

Grußwort der Bürgermeisterin der Stadt Gerolzhofen zur 63. Bundesbeiratstagung des Frankenbundes am 16. Oktober 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Gerolzhofen ist sehr stolz, daß die 63. Bundesbeiratstagung des FRANKENBUNDES in ihren Mauern stattfindet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüße ich im Namen der Stadt Gerolzhofen, aber auch als Schirmherrin ganz persönlich sehr gerne und heiße sie herzlich willkommen.

Daß der FRANKENBUND eine Stadt wie Gerolzhofen als Veranstaltungsort seiner Beiratstagung auswählt, ist für uns ein Zeichen, daß für dessen Mitglieder die Geschichte, Kultur und Entwicklung kleinerer Städte ebenso von Bedeutung sind wie die größerer und bedeutender Kommunen. Wir Gerolzhöfer werten dies als Ehre und Anerkennung.

Der FRANKENBUND hat es sich seit seiner Gründung vor 90 Jahren zum Ziel gemacht, die fränkische Kultur zu fördern und das kulturelle Erbe Frankens zu pflegen.

Gerolzhofen kann auf eine mehr als 1230-jährige Geschichte zurückblicken. Schon der Name „Gerolzhofen“ läßt auf die ursprüngliche Ansiedlung schließen. Dieser bedeutet nämlich „Zum Hof des Gerold“. Grabungen auf dem Kappelberg durch den Lehrstuhl für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit an der Universität Bamberg mit Grabungsleiter Eike Michl lassen eine imposante Grabenanlage samt dazugehöriger frühmittelalterlicher Siedlung des 8. bis 10. Jahrhunderts als bisher unbekannten Zentralort vermuten, der wohl dem Schutz der umliegenden Königshöfe in Gerolzhofen und Rügshofen diene. Herr Michl wird diese Anlage in seinem Festvortrag auf der Bundesbeiratstagung vorstellen.

Ein reicher Schatz an gut erhaltenen historischen Gebäuden – im Mittelpunkt die kath. Stadtpfarrkirche St. Maria vom Rosenkranz und St. Regiswind – macht ebenso wie die in vielen Teilen erhaltene Stadtbefestigung mit doppeltem Mauerring und mehreren Stadttürmen die Vergangenheit Gerolzhofens gegenwärtig.



Auch heute ist Gerolzhofen mit einer hervorragenden Infrastruktur, einem breit gefächerten kulturellen Angebot, vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten, unterschiedlichsten Freizeiteinrichtungen, vielen traditionellen, aber auch modernen Festveranstaltungen der Mittel- und Anziehungspunkt des Umlandes.

Die 63. Bundesbeiratstagung des Frankenbundes ist eingebunden in die Unterfränkischen Kulturtage 2010 in Gerolzhofen, die unter dem Motto „Junges Leben in alten Gemäuern“ stehen. Unter diesem Titel wird ein Spannungsbogen zwischen Tradition und Zukunft für Jung und Alt geschlagen und damit das Ziel verfolgt, dem sich auch der FRANKENBUND verschrieben hat, nämlich alle, die an fränkischer Geschichte und Kultur Interesse haben und mehr über Kunst, Literatur, Mundart, Musik und Brauchtum in Franken erfahren wollen, zu vereinen und ihnen ein interessantes Programm zu bieten.

Ich wünsche der Bundesbeiratstagung in diesem Rahmen einen erfolgreichen Verlauf, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt und interessante und bleibende Erkenntnisse.

Irmgard Krammer

Erste Bürgermeisterin